

Gardinen!

8/4 und 10/4 Prima Zwirn-Gardinen,
do. Mull- und Tüll gestickte Gardinen,
do. Gestickte Tüll-Gardinen,
do. Englisch Tüll-Gardinen
empfehlen in den neuesten Dessins und zu billigen Preisen
Bertha Christ,
Putz- und Weißwaren-Handlung,
große Steinstraße 13. [3424]

Nähmaschinen

aller Systeme,
für Familien u. Handwerker,
versehen mit allen neuen und in Aus-
nonceen als

„Neu“
ausgepönannten Einrichtungen, dabei aber
20-30 Mr. billiger
als durch sogenannte Nähmaschinen bei-
stehende zu beziehen.

Otto Giseke,
gr. Steinstr. 67.



Hermann Kiehl,

Ahrmacher.



Halle a.S.,
Ober-Spigierrstr. 33
(nahe am Thurm).

Grosses Lager
von
goldenen und silbernen
Taschen-Uhren
für Herren.

Damen-Uhren
in sehr großer Auswahl,
in Gold und Silber.
Lager der Deutschen
Uhren-Fabrik
„Glashütte“.

Billige Preise.
Garantie.

Halle a.S.,
Ober-Spigierrstr. 33
(nahe am Thurm).

Grosses Lager
von
Regulator-Uhren
jeder Größe u. Facen
von 20 Mr. an.

Stutz-Uhren
in Marmer, Bronze u.
in better Vergoldung.

Week-Uhren.
Kuckuck-Uhren.
Schwarzwälder
Wand-Uhren
jeder Art.

Neues Theater.

Donstag den 5. April 1881

Symfonie-Concert.

Capelle 107. Regiment. Dirigent Walther.

Programm.

- | | |
|---|--|
| I. Theil: | 4 Concert für Violine v. Biniński
(Herr Concertmeister Bergfeld). |
| 1. Dub. „Reonore“ v. Beethoven. | 5. Ofterhymne von Palestrina,
ab 1524. |
| 2. Symfonie H. der Nr. 4 von
Gounod. | 6. Norwegische Hayfodie von
Svendblad. |
| II. Theil: | Entree 7 Mr. |
| 3. Les Preludes von Bizet. | Antfang präcis 7 1/2 Uhr. |
- Billets à 50 Pfg. sind bis zum Concert-Abend 6 Uhr bei Herrn
Steinbrecher & Jasper zu haben.

Mayer's Restaurant zur Actienbierbrauerei.
Sonntag 3. großes Bockbierfest
mit Concert.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 10 Pfg.
Fr. Speckkuchen.

Grude-Kochofen
in allen Größen praktisch und am
billigsten bei
H. Schwarze,
n. Märkerstr. 1, Zeug- und
Warenhandlung.

Alle Blecharbeiten und Repara-
turen an Eisen liefert billigst 18410
Herrn Schwarze, n. Märkerstr. 3.

**Süte, Mützen,
Schlipse, Hofenträger**
zu bekannt billigen Preisen
T. Hein, Weißstraße 30.

Vase und Firnisse,
trockene Farben, sowie in Del ge-
rieben alle Sorten, Streichholz, Pinsel,
Ebadlon empfiehlt
C. Augustin,
Vas- und Firnisfabrik,
Gallaage vis-à-vis der Marktstraße.

Reisfuttermehl
offertit waagemeist billigst
Carl Löffler, Hamburg.

12 Hobelbänke,
sehr passend in eine Möbelfabrik,
sind zu verkaufen. Offerten unter
G. b. r. B. hauptpost. Halle.

Hohle Pferde- und Ochsenhaar-
saut fortwährend **Carl Schulze.**

Briquettes, Steinkohlen,
Soly, Sand u. Brechort, Grude-
Koks ver. billigt u. liefert in Fahren
promt **Kudolph, gr. Mitterg. 3.**

Zwei sehr schöne Violinos,
2 resp. 4 Monate gebraucht, billig zu
verkaufen
Briquettes à Gr. 65 à 110
Fahren frei in's
Haus, verkauft **Vindensstraße 8.**
Dahelst werden Möbels und Robin-
nituren ange. **Carl Thörmer.**

Sonntag früh feilchen **Speckfuchen**
G. Schlamp, gr. Ulrichstraße 50.

Speckfuchen
von Brodzeit jeden Sonntag früh 8 Uhr
A. Winger, gr. Märkerstr. 17.

**Mandels-Caneiboll à 8 S.,
Kandels-Schwatz à 40 S.,
Süßliches Pflanzenwax,
gutschmeckende mehrfache Speise-
safforin 5 Liter 3 S. empfiehlt
O. Winter, Martinsgasse 3.**

Die in Leipzig so beliebte Niekar-
sche Gefe trinkt man bei **Louis
Lehmann** in Giebichstein.
Ein schon gedr. Cabernetgal steht
wegen Abgabe des Gelsch billig zu ver-
kaufen 30, Giebichstein.

Commisfirod
empfehlen **H. Weber,** Sobhienstr. 2.
Die in Leipzig so beliebte Niekar-
sche Gefe trinkt man bei **C. Ernes**
im Goldenen Hirsch, hier.

Bochrothe
Meissina-Apfelfinen
Tafel-Weffel, Neue Vissaboner Kar-
toffeln, Preisreibern mit Zucker,
harte Janer, Zent- und Pfefferkör-
ner, Schmitzbohnen empfiehlt
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.

Drei Schöde Caneibirchbäume
stehen zum Verkauf bei
Schneller in Könnig.

Gute Speisekartoffeln
vert. im Ganz. u. Einzeln, à Gr. 3 S.,
5 Mr. 30 Pfg.
Grüßelchen, Brunnenstraße 15.

Ein Gartenconcert-Pavillon und
ein sehr große Eisenbahn billig zu
vert. i. Vindensgarten, Vindensstr. 7.
Ein jederwagen, pass. i. Biedersee od.
Milchb., i. zu vert. gr. Braunsbas. 19

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Ein **Pianino** mit ganzem Eisens-
rahmen und großem Ton ist billig zu
vert. **gr. Berlin 14, p. 1.**
Trodenpl. u. Drehscholle Sandwehstr. 12.

Ein ganz oder leidet zwispinniger
schmaler Weiterbau zu lauten gesucht
Halle a. S., **Gasthof à goldn. Drk.**
Gerainger Kleiber laufft **Reiss-
hauer,** Unhaltestr. 17, 2 Tr.

Schweizerhaus.
Deute Sonntag
Bockbier
und Speckfuchen.

Rheinische Weinstube
u. Weinhandlung, Marktbasg. 5.
Gemüthl. Weinh. u. Weis- u. Kof-
lorine u. Foh zu 25 u. 30 à 1/4 Mr.

Heute Malbweie
von frischem Waldmeister &
Dampfen 40 S.

Stadtgarten.
Montag den 4. April Schlachtfest.

Gasthof zum Pelikan.
Sonntag
H. Bockbier
von G. & H. Schulze,
sowie beliebten Speckfuchen.
Wwe. Rämpler.

Cröllwitz.
Im Krug z. grünen Kranze
Sonntag den 3. April 1881
frischen Speckfuchen und Bockbier.
E. Fröncke.

Sonntag den 3. April
Eröffnung des Sommer-Restaurant
mit heisbarem Glas-Salon an
Hoffmann's Ueberfahrt nach der
Hafeninsel.

Von früh 9 Uhr vor Speckfuchen und
ein fr. Glas Schälze sehr Bockbier.
Von Sonntag d. 3. April ist meine
**Ueberfahrt nach der
Hafeninsel**
an einem geübten Publikum wieder er-
öffnet Hochachtungsvoll **C. Hoffmann.**

**Academische
Gosenschenke**
Schulberg 6.
Heute Sonntag den 3. April
Speckfuchen
u. Bockbier. **G. Grimm.**

Die
„**Eremitage**“
ist wegen Instandsetzung der Vo-
kaltaten auf einige Tage ge-
schlossen.

Sing-Academie.
Dienstag den 5. April Abds.
8 Uhr Uebung für Damen im Volks-
schulsaal. Anmelungen singender Mit-
glieder nimmt Herr-Musikdirekt **Reuhke**
Liesenerstrasse 10, Nachmittags 3-4 Uhr
entgegen. Zubührende Mitglieder wollen
sich schriftlich bei Herrn Director **Hart-
mann,** Königstrasse Nr. 38 melden.
Der Vorstand.

Verein der Krieger von 1866 ab.
Dienstag den 5. d. Mts. Abends 8
Uhr General-Verammlung im
Bürgerthol. **Der Vorstand.**

**Sonntag Abd. 7 Uhr Kaufmann,
Landmann,** gr. Braunsbasg. 9.
Orth. Schell-Schreibere-Unterricht.

Die Volkshöhe
besucht sich jetzt gr. Märkerstraße 9.
Warten (zur ganzen Portion à 25 S.,
zur halben à 13 S.) sind dabei, sowie
bei Herrn **Re u m a n n,** Schwarzgasse 1,
und bei Herrn **Welf on,** Kleinshante
den 10. u. haben.

Eine Wagenkette
auf dem Mühlweg verloren. Gegen
Belohnung abzugeben
Wernbürgerstr. 30 im Laden.

Ein **Jugend** auf dem Wege vom
Markt durch die Marktbasgasse nach
der Sonntag, hat sich verlaufen, ge-
sucht gr. Märkerstraße 2 abzugeben.
1 Kinderpelz, vert. ab, Zaunberg, 174 r.

Fortere hierdurch die **erkannte
Person** welche sich dem in der Sache
aufgehalten. Für den Nachweis des
Thäters wird eine hohe Belohnung ge-
zahlt und wird gebeten, die Anzeige
an den Inspektor **Kühnstadt,** Langen-
bogen, zu richten.

Jeder Tag und Augenblick
dringt Erinnerung zurück!

Meine Wohnung nebst
Comptoir
befindet sich von beste an
Vindensstraße 7.
Halle a.S. den 2. April 1881.
Louis Cerk.

Mein Geschäft befindet sich jetzt
Alter Markt Nr. 1.
W. Liebing,
Barbier und Friseur.

Meinen werthen Kunden zur geist. Nach-
sicht, daß ich am heut. Tage meine
Wohnung von Martinsg. 13 n. **Löpfer-
plan 3** (Eing. Gatteledergasse) verlegt.
U. Schmidt geb. Schulz, Buchmach.

Meinen werthen Kunden zur Nachsicht,
daß ich mein Geschäft von **Solfer-
waren** und **W. Schindler** in **Wendisch-
gr. Klausstr. 8** befindet, in **Wendisch-
gr. Klausstr. 8** befindet, das mir geist. Zu-
trauen d. reelle u. billige Preise zu er-
halten u. bitte um gütigen Zuspruch.
E. Fink, Tabakzeiger, gr. Klausstr. 8

Ich wohne jetzt **Schulgasse 1** bei
dem **Badermeister Trimbler,** dem
Gasthof zum **Wohr** gegenüber.
Frau Kosi, Schumann.

Die Verlorenung der **Verlorenung** ist
Sonntags den 5. April früh 8 Uhr.
Für zweiten Hypothek werden auf
ein Stadgrundstück 1000 Thlr. zu
leihen gesucht. Näheres bei
F. Schmidt, Schulberg 1.

Kapitalien, werth Kosten, auf nun
gute Hypotheken, theils selbst, theils
auszuleihen durch **C. Kysow,**
Martensstraße 1.

15,000, 10,000, 1000 Thaler
und auszuleihen durch
Mäder, gr. Steinstr. Nr. 1, 2 Tr.

5000 Thaler
auf ein städtisches Grundstück zur 1.
Hypothek zu leihen gesucht. Näheres bei
F. Schmidt, Schulberg 1.

Gute
Kapital-Anlage.
Durch den Tod meines bisherigen
Hilfen Theilnehmers, wodurch ich ver-
möglos war, meine Einlage an besten
Erden zurück zu ziehen, suche ich in
Solge dessen einen neuen Capitalisten
mit 1 bis 2000 Thlr. unter genügender
Sicherstellung. Das Geschäft ist ein
sehr reelles und lukratives und wird
für die Einlage ein fester jährlicher
Gewinn von 25% contractlich garan-
tiert und solcher, wenn gewünscht, wird
stets monatlich gezahlt. Offert von
Reflect. erb. un. **L. R. 215** an Rud.
Mosse, Berlin 8.

15,000 Mark
werden zur ersten Hypothek auf ein gut
verzinntes Grundstück gesucht.
Offerten unter **J. G. 216** bei **Hans-
senstein & Vogler** in Halle a.S.
niederzuliegen.

Ein Silberbettstelle und ein
Kinderwagen (fast noch neu) billig zu
verkaufen **Wärmigerstr. 38, part.**

Tod!
Wassentintur à Fl. 50 S.
Schwedenpulver à Bad 1 1/2 u. 3/4 S.
Erfolg garantiert.

Arcanum, giftfrei,
zur sichern Verilgung von **Watten**
und **Wässen**, à Schachtel 75 S.
Gewinn von 25% contractlich garan-
tiert und solcher, wenn gewünscht, wird
stets monatlich gezahlt. Offert von
Reflect. erb. un. **L. R. 215** an Rud.
Mosse, Berlin 8.

Holleben.
Beste **Gutter-Rangstrüben** und ein
reifes schiefelförmige Nieren, dr. **Wid.**
40 S., verkauft **Wihl. Schröder.**

Ein schöne **Verahardinerhüdn**
billig zu vert. **Vindensstr. 165, 1 Tr. 1.**
Die **schiefen** vertreibt schmerzlos
die lästigen **Hühneraugen**, à Eid 10 S.
Niederlage bei **Albert Schlüter.**

Holleben.
Beste **Gutter-Rangstrüben** und ein
reifes schiefelförmige Nieren, dr. **Wid.**
40 S., verkauft **Wihl. Schröder.**

Ein junger schwarzer **Budel,** edle
Race, 1 Jahr alt, unbeschäft. ist billig
zu vert. Zu ertr. 2 **Reinholdstraße 1.**

[30]